

Mensch und Wildtierschutz im Wandel – Im Spannungsfeld der Interessen

Arbeitskreis Umwelt
vom 21. bis 23.10.2024 in Leinefelde-Worbis

Programmablauf

Montag, 21.10.24

- 16:30 Uhr Empfang im Alternativen Bärenpark Worbis,
Treffpunkt: Parkeingang
- 17:00 Uhr Luchsführung „Ruf der Dämmerung“
- 19:30 Uhr Abendessen im Hotel Wiesengrund, Wiesengrund 1 direkt am Alternativen Bärenpark Worbis (Selbstzahler)

Dienstag, 22.10.2024

Bär, Wolf, Luchs – geliebt oder gehasst

- 09:00 Uhr Treffen im Dokumentations- und Infozentrum (SIZ) Begrüßung durch Geschäftsführer Bernd Nonnenmacher und Projektleiterin Sabrina Schröder mit Grußworten von:
- Bürgermeister Christian Zwingmann
 - Friederike von Büнау, Generalsekretärin des Bundesverbands Deutscher Stiftungen
- 09:30 Uhr Vortrag zum 20-jährigen Jubiläum der STIFTUNG für BÄREN – Wildtier- und Artenschutz –
Über Herausforderungen und Erfolge unserer Tierschutzarbeit (Rüdiger Schmiedel, Gründer und Geschäftsführer a. D.)
- 10:15 Uhr Kaffeepause
- 10:30 Uhr Staffellauf mit drei Themenführungen zu Bär, Wolf, Luchs
- 12:30 Uhr Mittagessen im SIZ

- 13:30 Uhr Aktivblock (2 Alternativen, 3 Gruppen)
 Gruppe 1: Escape-Game
 Gruppe 2/3: Bären-/Luchs-/Wolfs-Fußabdrücke basteln und naturpädagogische Team-Aktion
- 15:30 Uhr Kaffeepause
- 16:00 Uhr Vortrag „Wolf-Hund-Hybriden - Ein Leben zwischen den Welten und seine Folgen“ über gezielte und ungewollte Hybridisierung mit Besuch der Wolfshybridenanlage (Sabrina Schröder, Projektleiterin Alternativer Bärenpark Worbis)
- 18:30 Uhr Abendessen und Austausch im Dokumentations- und Informationszentrum über den Bärenfreianlagen

Mittwoch, 23.10.2024

**Die Rückkehr der Großen Drei – Wer soll kommen, wer darf bleiben?
 Über Grenzgänger, Eroberer und Insulaner**

- 09:00 Uhr Fünf vor zwölf für große Katzen? Der Luchs in Deutschland und Mitteleuropa (Ole Anders, Projektkoordinator Luchsprojekt Harz)
- Wie haben sich die Luchspopulationen entwickelt?
 - Welche Maßnahmen zur Bestandssicherung sind nötig?
- 09:25 Uhr Guter oder böser Wolf – Die heiße Debatte über seine Akzeptanz und die Lockerung seines Schutzstatus in Politik und Gesellschaft (Sabrina Reimann, Projektleiterin Alternativer Wolf- und Bärenpark Schwarzwald)
- Wie steht es um die gesellschaftliche Akzeptanz von Bär, Wolf und Luchs?
 - Welchen Sinn macht die Debatte um die Lockerung des Schutzstatus für den Wolf?
- 09:50 Uhr Der Weg ist das Ziel! Über Wanderrouten, anthropogene Einflüsse und weiteren Handlungsbedarf (Prof. Dr. Wolfgang Rohe, HAWK Göttingen, Fakultät Ressourcenmanagement)
- Was hat sich seit der Rückkehr des Wolfs deutlich verbessert?
 - Wo besteht weiterhin Handlungsbedarf im Wildtiermanagement in Deutschland?
- 10:15 Uhr Deutschland ein Bärenerwartungsland? (Peter Sürth, Ing. Animal Management, Tier- & Wildtiermanagement)
- Sind wir für „Einwanderer“ ausreichend vorbereitet?
- 10:35 Uhr Wildbären-Management am Scheidepunkt? (Bernd Nonnenmacher, Geschäftsführer STIFTUNG für BÄREN)
- Der Fall JJ4 – Über Fehler und Folgen im Bären-Management
- 11:00 Uhr Kaffeepause
- 11:20 Uhr Offene Diskussionsrunde: Unsere Lebensräume mit Bären, Wölfen und Luchsen teilen – geht das?
- 12:40 Uhr Ende der Veranstaltung/Mittagsbuffet